

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 48 (1986)
Heft: 9

Buchbesprechung: Bücherecke

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Umweltgerechter Landbau braucht Kunststoffe

Kunststoffprodukte und umweltgerechter Landbau – hierin wird häufig ein Widerspruch gesehen. Dass dies in vielen Fällen nicht zutrifft, Kunststoffe sogar direkt und indirekt entscheidende Beiträge zum umweltgerechten Landbau leisten, wurde kürzlich an einer Tagung in der BRD festgestellt.

Wissenschaftler, Hersteller und Anwender nehmen Stellung zu den anzustrebenden Eigenschaften von Kunststoffen und zu den Anwendungsbereichen in Landwirtschaft, Gartenbau sowie in der Getränkeherstellung und -verpackung. Als wesentliche Vorteile der Kunststoffprodukte werden unter anderem die erreichbaren umweltgerechten Stoffeigenschaften, die Energieeinsparung bei der Produktion und Konservierung sowie die kostengünstige Erhöhung von Lagerkapazitäten hervorgehoben.

Das nun vorliegende neue KTBL-Arbeitspapier bietet eine umfassende Information über aktuelle Entwicklungen der Kunststoff-Anwendung in der Landwirtschaft und zeigt anhand von Erfahrungsberichten erprobte Einsatzbereiche auf.

Umweltgerechter Landbau braucht Kunststoffe, KTBL-Arbeitspapier 102, KTBL, Bartningstrasse 49, D-6100 Darmstadt 12. Preis: Fr. 15.-.

Klärschlamm beseitigen oder verwerten?

Die Eidgenössische Forschungsanstalt für Agrikulturchemie und Umwelthygiene Liebefeld-Bern nimmt in einem Flugblatt Stellung zur Verwertung des Klärschlammes in der Landwirtschaft. Das Flugblatt informiert über Inhaltsstoffe, Wirksamkeit der enthaltenen Nährstoffe, Dosierung und Anwendung von Klärschlamm. Bezüglich des Schwermetallgehaltes hält die Informationsschrift fest, dass bei einer Düngung entsprechend des Phosphorbedarfes, die jährliche Menge Klärschlamm-trockensubstanz weniger als die erlaubten 2,5 Tonnen pro

Hektare betrage und die Belastung des Bodens dadurch auf ein zulässiges Mass begrenzt werde. Das Flugblatt kann zum Selbstkostenpreis bei der Forschungsanstalt bezogen werden (Tel. 031 - 59 83 81). LID

Hofdünger pflanzengerecht einsetzen

Hofdünger können mit Mehrnährstoffdünger des Handels verglichen werden. Handelsdünger werden nach den Empfehlungen eingesetzt und niemand streut im Winter einige hundert Kilogramm Ammonsalpeter. Wie steht es bei den Hofdüngern? Eine Broschüre, die von den eidgenössischen Forschungsanstalten in Zusammenarbeit mit der Landwirtschaftlichen Beratungszentrale Lindau erarbeitet wurde, befasst sich mit dieser Frage. Sie will dazu beitragen, das Hofdüngermanagement auf dem Betrieb zu verbessern um so Kosten zu sparen und die Umwelt zu schützen. Die Informationsschrift orientiert über die negativen Auswirkungen bei falscher Gülleanwendungen, über die unterschiedlichen Eigenschaften von Hofdünger, über die richtige Gülleverteilung im Acker- und Futterbau und über die verschiedenen Möglichkeiten der Hofdüngeraufbereitung. LID

Neue Hagelhäufigkeitskarte

Die Schweiz gehört zu den hagelgefährdetsten Ländern Europas. Die Hagelgefahr ist allerdings von Gebiet zu Gebiet sehr unterschiedlich. Aufgrund der Statistik wurde die Hagelhäufigkeitskarte der Schweiz überarbeitet und neu veröffentlicht. Daraus wird die unterschiedliche Hagelgefährdung in den einzelnen Gebieten ersichtlich. Bei jeder Gemeinde ist angegeben, wie häufig sie im Zeitraum von 1941 bis 1984 von Hagelschlägen betroffen wurde. Interessierten Organisationen und Privatpersonen wird die Karte gratis abgegeben. Bezugsquelle: Schweizerische Hagel-Versicherungs-Gesellschaft, Postfach, 8023 Zürich.

Mähdrescher-Vereinigung Bern und Solothurn

RM. – Mähdrescher-Besitzer aus den Sektionen Bern und Solothurn trafen sich zu ihrer alljährlichen Aussprache am 7.6.86 in Schönbühl. Die Tarife wurden wie im Jahre 1985 belassen, d.h. in Abweichung von den Schweizerischen Richtsätzen gelten für Weizen und Gerste Fr. 3.70 pro Are und für Roggen, Hafer, Ackerbohnen Fr. 3.80 pro Are. Obwohl jeder der Anwesenden, wohl vorallem wegen der schlechten Wetterverhältnisse, seine kleine Bürde oder grosse Sorge trug, war die Stimmung zuversichtlich und im Geiste guter Kameradschaft hofft man auf eine schöne Ernte 1986. Vor dem kleinen Imbiss zeigte die Firma Matra einen gerissenen Film über den modernen Mähdrescher-Einsatz.

Verzeichnis der Inserenten

| | |
|--------------------------------|----------------|
| Aebi & Co. AG, Burgdorf | U. S. 3 |
| Aebi Sugiez, Sugiez | 37 |
| Agroelec AG, Oberstammheim | 2 |
| AGROLA, Winterthur | U. S. 4 |
| Agro-Service AG, Zuchwil | 6 |
| Altras AG, Horw | 34 |
| APV Ott, SA Worb | 7 |
| Bucher AG, Langenthal | 29 |
| Bürgi AG, Gachnang | 5/7 |
| Bystronic Samro AG, Burgdorf | 36 |
| Dezhofer AG, Niederbüren | 4 |
| DS-Technik-Handels AG, Stadel | 6 |
| ERAG, Rüst F., Arnegg | 2/5/6/32/35/36 |
| Faser-Plast AG, Rickenbach | 6 |
| Gloor Gebr. AG, Burgdorf | 5 |
| Griesser AG, Andelfingen | 3/32 |
| GVS, Schaffhausen | 4/32 |
| HARUWY, Romanel | 2 |
| Huber W. AG, Lengnau | 35/36 |
| Junod Pneu-Shop, Pfäffikon | 32 |
| Kaufmann A., Lömmenschwil | 36 |
| Kléber-Colombes AG, Zürich | U. S. 2 |
| Kleinanzeigen | 36 |
| Krefina Bank AG, St. Gallen | 5 |
| Marolf W. AG, Finsterhennen | 7 |
| Messer E. AG, Niederbipp | 8 |
| Montinag AG, Zürich | 2 |
| Müller Maschinen AG, Bättwil | 33 |
| OMA AG, Aarau | 34 |
| Promot AG, Safenwil | 4 |
| Rapid AG, Dietikon | 1 |
| Rheintub AG, Rheinsulz | 35 |
| Sonderegger AG, Herisau | 34 |
| SSS-Fördertechnik AG, Wollerau | 7 |
| VLG-Bern | 37 |
| Waadt-Versicherungen, Lausanne | 6 |
| Wyss H-R., Romanel | 2 |
| Zumstein AG, Zuchwil | 35 |